



30. ASCHAFFENBURGER

Bach TAGE

21.07. – 30.07.2017

Bach und Luther

Johann Sebastian Bach wurde in Eisenach geboren. Zweihundert Jahre zuvor ging hier Reformator Martin Luther in die Lateinschule. Die Stadt steht sinnbildlich für die Verbindung zwischen dem Reformator und dem späteren Thomaskantor, zwischen Theologie und Musik. Mit der Formel „Singen und Sagen“ stellt Luther erstmals in der Kirchengeschichte die Musik mit der Theologie auf eine Stufe. Luther dichtete zahlreiche Kirchenlieder, die Bach später vertonte. Bach gilt nicht nur als fünfter Evangelist, sondern als der berühm-

teste Interpret der Bibel, deren Verbreitung nicht zuletzt auf Luthers deutsche Übersetzung zurückgeht. Bach begriff Musik als Gotteslob und Form der Verkündigung. Sehr viele seiner Werke unterzeichnete er mit „Soli Deo Gloria“.

Die 30. Aschaffenburg Bachtage wollen anlässlich des Reformationsjubiläums die Bezüge zwischen Luther und Bach in den Mittelpunkt ihres Programms rücken.

22.07. | Ellis Brass



23.07. | Stefan Temmingh
Wiebke Weidanz



26.07.
Calmus Ensemble
& lauten compagney



28.07. | Kolja Lessing



29.07. | Ars Antiqua



29.07. | Ensemble Inégal



30.07. | Aris-Quartett



KARTENVORVERKAUF

Theaterkasse
Schlossgasse 8 | 63739 Aschaffenburg
Telefon (0 60 21) 330 18 88 | mail@bachtage.eu
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 13 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr
oder unter
www.bachtage.eu

Beim **Besuch aller Konzerte** erhalten Sie im Vorverkauf an der Theaterkasse einen Nachlass von 20% auf alle Eintrittskarten.

Schüler, Studenten, Schwerbehinderte und Kulturpass-Inhaber erhalten unter Vorlage eines gültigen Ausweises an der Theaterkasse – und soweit vorhanden an der Abendkasse – auf die Eintrittspreise eine Ermäßigung von 50%.

Mitglieder der Bachgesellschaft erhalten pro Mitglied und Veranstaltung je eine Eintrittskarte um 20% ermäßigt.

Mehrfachermäßigungen sind nicht möglich.

Veranstalter:
Bachgesellschaft Aschaffenburg e. V.
Geschäftsstelle: Dalbergstraße 9 | D-63739 Aschaffenburg
Postanschrift: Postfach 10 01 63 | D-63701 Aschaffenburg
Telefon (060 21) 330 14 23 | Fax (060 21) 33 06 81
mail@bachtage.eu | www.bachtage.eu

Redaktion:
Burkard Fleckenstein
Mareike Vorbeck

Gestaltung:
Atelier Fleckenstein
Telefon (088 56) 910 75 76
mail@fleckenstein.info



**21
22**
Freitag bis Samstag
ab 200,- €



2-TÄGIGE KULTURFAHRT NACH EISENACH

Abfahrt: 8:00 Uhr an der städtischen Musikschule
Anmeldung und weitere Infos: mail@bachtage.eu oder Tel. 06021-330 1673

Auf dem Programm stehen eine Themenstadtführung „Bach als Lutheraner“ in Eisenach, eine Sonderführung „Bach und Luther“ sowie ein Vortrag „Luther und die Musik“ im Bachhaus in Eisenach sowie der Besuch der nationalen

Sonderausstellung „Luther und die Deutschen“ auf der Wartburg.

22
Samstag
11:15 Uhr
Christuskirche Aschaffenburg
Eintritt frei



MUSIK ZUR MARKTZEIT

Klavierklasse der städtischen Musikschule

Nach einer erfolgreichen „Musik zur Marktzeit“ im Rahmen der 28. und 29. Aschaffener Bachtage, wird der Nachwuchs auch in diesem Jahr in die Programmgestaltung eingebunden.

Die Klavierklasse der städtischen Musikschule interpretiert Werke von Bach in der Aschaffener Christuskirche.

22
Samstag
20:00 Uhr
Stiftskreuzgang Aschaffenburg
23,-/18,- €



BLECHBLÄSERQUINTETT

Katie Smith Trompete
Gwyn Owen Trompete
Catie Igoe Horn
Kris Garfitt Posaune
George Ellis Tuba

Ellis Brass aus Großbritannien wurde 2013 gegründet. Seitdem gibt das Ensemble regelmäßig Konzerte und tritt bei Festivals auf. Beim X. Internationalen Jan-Koetsier-Wettbewerb 2016 wurden die fünf Blechbläser mit dem

Sonderpreis – einem Konzert bei den 30. Aschaffener Bachtagen 2017 – ausgezeichnet.

23
Sonntag
10:00 Uhr
Christuskirche Aschaffenburg



KANTATENGOTTESDIENST ZUR ERÖFFNUNG

Pfarrer Arend de Vries Predigt
Solisten
Aschaffener Kantorei
Bachcollegium Aschaffenburg
Leitung KMD Christoph E. Seitz

J. S. Bach: Kantate BWV 9 „Es ist das Heil uns kommen her“.
Es handelt sich um eine Bach-Kantate zum Mitsingen (BAKAZUMI). Chorfahrende Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen, zusammen mit der

Aschaffener Kantorei das Werk in den Proben am 12., 19. Juli um 20.00 Uhr und 22. Juli um 16.00 Uhr einzustudieren und dann am 23.7. zur Aufführung zu bringen.

23
Sonntag
18:00 Uhr
Kreuzkapelle Großostheim
18,- €



KAMMERKONZERT – BLOCKFLÖTE UND CEMBALO

Stefan Temmingh Blockflöte
Wiebke Weidanz Cembalo
Werke von J. S. Bach, G.P. Telemann u. a.

Stefan Temmingh gehört zur jungen Generation von Blockflötisten auf Weltniveau. Er gilt als Spezialist für Alte Musik und wird immer wieder mit dem legendären Frans Brüggen verglichen.

Wiebke Weidanz ist „Bachpreisträgerin 2000“ des renommierten internationalen Johann Sebastian Bach-Wettbewerbs Leipzig. Als Solistin und Continuo-Spielerin ist sie international gefragt.

24
Montag
14:00 Uhr
Städtische Musikschule
Aschaffenburg



WORKSHOP

mit Stefan Temmingh und Wiebke Weidanz
Anmeldung und weitere Infos: mail@bachtage.eu

Passive Teilnahme kostenlos mit Anmeldung möglich!
Stefan Temmingh liegt die künstlerisch-pädagogische Arbeit sehr am Herzen. Deshalb arbeitet er im Work-

shop mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule und gibt zum Abschluss ein kleines Konzert. Dazu ergeht herzliche Einladung.

25
Dienstag
20:00 Uhr
Stadttheater Aschaffenburg
Bühne 3 – Eintritt frei



VORTRAG

„Sie ist mit der Theologie, zugleich von Gott gegeben hier“
Bach in der Tradition lutherischen Musikverständnisses

Ulrich Konrad studierte Musikwissenschaft, Germanistik, sowie Mittlere und Neuere Geschichte an den Universitäten Bonn und Wien. Nach der Promotion zum Doktor der Philosophie folgten Habilitation, Erwerb der venia legendi

für das Fach „Musikwissenschaft“ und die Ernennung zum Hochschuldozenten. Im Wintersemester 1996/97 übernahm er das Ordinariat für Musikwissenschaft in Würzburg.

26
Mittwoch
20:00 Uhr
Stiftsbasilika Aschaffenburg
25,-/20,- €



MITTEN IM LEBEN 1517

Calmus Ensemble & lauten compagney Berlin
Werke u. a. von M. Luther, O. di Lasso, J. Desprez, T. Stoltzner, L. Senfl und J. Walter

Wie klingt das Leben 1517 in Liedern? Nach ihrem erfolgreichen Programm „Bacharkaden“ setzen die beiden Spitzenensembles Calmus Ensemble und die lauten compagney ihre Zusammenarbeit fort und schaffen mit

viele Musizierfreude und sprühender Kreativität ein lebendiges Gemälde der Reformationszeit.

28
Freitag
20:00 Uhr
Festsaal Park Schönbusch
18,- €



VIOLINE SOLO

Kolja Lessing Violine
Werke von Telemann, Yun und J. S. Bach

Kolja Lessing, einer der vielseitigsten Musiker unserer Zeit, hat als Geiger und Pianist durch seine Verbindung von interpretatorischer und wissenschaftlicher Arbeit dem Musikleben prägende Impulse verliehen. Durch seinen Einsatz

wurden z.B. Georg Philipp Telemanns Violinfantasien für den Konzertsaal wiederentdeckt.

29
Samstag
11:15 Uhr
Christuskirche Aschaffenburg
Eintritt frei



ORGELMUSIK ZUR MARKTZEIT

Lukas Katter Orgel

Lukas Katter hat mehrfach bei „Jugend Musiziert“ auf allen Ebenen Preise gewonnen. Seine Konzerte umfassen Auftritte mit dem weltweit bekannten Tenor Erkan Aki, dem Komponisten und Saxophonisten Klaus Doldinger sowie

dem Münchner Rundfunkorchester. Im Rahmen der Aschaffener Bachtage ist Lukas Katter zum dritten Mal als Organist zu hören.

29
Samstag
20:00 Uhr
Muttergottespfarrkirche
30,-/25,- €




MESSE UND KANTATEN

Solisten
Kammerchor Ars Antiqua Aschaffenburg
Ensemble Inégal Prag
Leitung: Stefan Claas

J. S. Bach: Kantaten Nr. 80 „Ein feste Burg ist unser Gott“ und Nr. 79 „Gott, der Herr, ist Sonn und Schild“; Messe in A-Dur

Zwei Reformationskantaten und eine „Luther-Messe“ in einer deutsch-tschechischen Kooperation mit großzügiger Unterstützung des Deutsch-tschechischen Zukunftsfonds.

30
Sonntag
17:00 Uhr
Sandkirche Aschaffenburg
Eintritt frei



JUNGE ORGANISTEN

Leitung: Peter Schäfer

Bach-Choräle nach Luther
Orgelwerke aus Barock und Romantik

An der Göckel-Orgel musizieren Schülerinnen und Schüler des Regionalzentrums für Kirchenmusik

30
Sonntag
20:00 Uhr
St. Vituskirche Sailauf
25,-/20,- €



STREICHQUARTETT

Aris-Quartett
Werke von Mozart, Mendelssohn Bartholdy und Beethoven

Das Aris Quartett wurde 2009 in Frankfurt gegründet und ist eines der gefragtesten jungen Streichquartette. Seine musikalische Ausbildung erhielt es in Frankfurt bei Hubert Buchberger sowie in Madrid bei Günter Pichler. Die

Musiker konzertieren international bei großen Musikfestivals und spielen regelmäßig in bedeutenden Konzertsälen. Das Aris Quartett ist 2. Preisträger und Gewinner des Publikumspreises beim 60. ARD Musikwettbewerb.

					
Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst	Bundesministerium für Kultur und Medien	Main-Echo	Bezirk Unterfranken	Landkreis Aschaffenburg	Luther-Jahr 2017
					
Stadt Aschaffenburg	Marktgemeinde Großostheim	Dressler Bekleidung	Brass Stiftung	Raiffeisenbank Aschaffenburg eG	Robert Kunzmann GmbH & Co. KG
					
Adam Hörnig Baugesellschaft mbH & Co. KG	Pfarrei St. Vitus Sailauf	Dreßler Bauunternehmen	Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau	Städtische Musikschule Aschaffenburg	Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds